

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von wissenschaftlichen Fragebögen

Mit 25. Mai 2018 ist die Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung, kurz DSGVO) in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union unmittelbar anwendbar.

Die DSGVO sieht unter anderem erweiterte Informationsverpflichtungen betreffend die Verarbeitung von personenbezogenen Daten vor.

In Erfüllung dieser Verpflichtungen (insbesondere Artikel 13 DSGVO) informieren wir Sie hiermit über die auf Basis des beiliegenden Fragebogens von uns durchgeführten Verarbeitungen.

1. Welche personenbezogenen Daten (kurz „Daten“) werden verarbeitet?

Wir verarbeiten die von Ihnen freiwillig im Rahmen der Umfrage angegebenen Daten.

2. Zu welchem Zweck werden die Daten verarbeitet?

Der Zweck der Datenverarbeitung ist die Durchführung von Forschungsarbeiten in teilweiser Erfüllung der Teilnahme der BOKU am FFG Projekt ROMI (Projektnummer FO999907894).

3. Auf Basis welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO – Einwilligung

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Hierbei entstehen

keine nachteiligen Folgen für Sie.

folgende nachteilige Folgen für Sie:

Ein Widerruf hat jedenfalls zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genanntem Zweck nicht mehr verarbeiten und insbesondere (noch) gespeicherte Daten löschen, sofern die Daten nicht auf Basis einer der folgenden Rechtsgrundlagen verarbeitet werden.

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO – zur Erfüllung des mit der*dem Betroffenen abgeschlossenen Vertrages erforderlich

Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO – zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, welcher die Universität für Bodenkultur Wien unterliegt, erforderlich

Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO – erforderlich, um lebenswichtige Interessen der*des Betroffenen oder einer anderen natürlichen Person zu schützen

Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO – Verarbeitung liegt im öffentlichen Interesse oder erfolgt in Ausübung öffentlicher Gewalt

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – erforderlich zur Wahrung folgender berechtigter Interessen der Universität für Bodenkultur Wien oder eines Dritten (die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der*des Betroffenen überwiegen nicht):

4. Sind Sie als Betroffene*r verpflichtet, Ihre Daten der Universität für Bodenkultur Wien bereitzustellen?

Nein

Nein, aber die Bereitstellung der Daten ist für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Werden die Daten nicht bereitgestellt hat dies zur Folge, dass der Vertrag nicht abgeschlossen werden kann.

Ja, da die Bereitstellung der Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben ist.

Werden die Daten nicht bereitgestellt hat dies zur Folge, dass

5. Findet im Zuge der Verarbeitung eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) statt?

Nein

Ja, und zwar:

**6. Werden die Daten gänzlich oder zum Teil an andere Personen/Einrichtungen übermittelt?
die Daten gänzlich oder zum Teil an andere Personen/Einrichtungen übermittelt?**

Nein

Ja, ihre Daten werden im Zuge der Verarbeitung zu oben genanntem Zweck an folgende Empfänger übermittelt:
Empfänger/Kategorie von Empfängern zB Ministerium

7. Befinden sich die unter Punkt 6 genannten Empfänger außerhalb der EU/des EWR bzw. handelt es sich dabei um eine internationale Organisation?

Nein

Ja, und zwar:

Empfänger	Drittstaat	Internationale Organisation	Schutzniveau (Artikel gemäß DSGVO)
Empfänger/Kategorie von Empfängern zB Ministerium	Staat	Ja/Nein	<input type="checkbox"/> Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art 45 <input type="checkbox"/> verbindliche interne Datenschutzvorschriften nach Art 47 iVm Art 46 Abs 2 lit b <input type="checkbox"/> Standarddatenschutzklauseln nach Art 46 Abs 2 lit c und d <input type="checkbox"/> genehmigte Verhaltensregeln nach Art 46 Abs 2 lit e iVm Art 40 <input type="checkbox"/> genehmigter Zertifizierungsmechanismus nach Art 46 Abs 2 lit f iVm Art 42 <input type="checkbox"/> von der Datenschutzbehörde bewilligte Vertragsklauseln nach Art 46 Abs 3 lit a <input type="checkbox"/> Ausnahme für bestimmten Fall nach Art 49 Abs 1 <input type="checkbox"/> Ausnahme für Einzelfall nach Art 49 Abs 1 Unterabsatz 2

8. Wie lange werden die Daten gespeichert bzw. nach welchen Kriterien wird die Dauer der Speicherung festgelegt?

Die Daten werden bis zehn Jahre nach Abschluss von ROMI (Projektnummer FO999907894) aufbewahrt in Übereinstimmung mit den FFG-Leitlinien zur Projektdokumentation.

9. Welche Rechte haben Sie als Betroffene*r?

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerruf zu.

Um diese Rechte geltend zu machen wenden Sie sich bitte an unsere*n Datenschutzbeauftragte*n (Kontakt Daten siehe Punkt 8).

Darüber hinaus haben Sie das Recht, allfällige Beschwerden bei der Datenschutzbehörde einzubringen.

10. Kontaktdaten

- **Verantwortliche**
Universität für Bodenkultur Wien
Gregor-Mendel-Straße 33
1180 Wien
- **Datenschutzbeauftragte*r**
Muthgasse 11/II
1190 Wien
datenschutz@boku.ac.at

Allgemeine sowie weiterführende Informationen zum Thema Datenschutz an der Universität für Bodenkultur Wien finden Sie unter www.boku.ac.at/datenschutz.